

## Psalm 119

*Glücklich sind, die im Weg untadelig sind, die im Gesetz JaHuWaHs wandeln. Glücklich sind, die seine Zeugnisse bewahren, die ihn von ganzem Herzen suchen. Die auch kein Unrecht tun, die auf seinen Wegen wandeln! Du hast deine Vorschriften geboten, dass man sie eifrig beobachte. Oh, dass doch meine Wege beständig wären, deine Ordnungen zu halten! Dann werde ich nicht beschämt werden, wenn ich beachte alle deine Gebote. Ich will dich preisen mit aufrichtigem Herzen, wenn ich gelernt habe die Bestimmungen deiner Gerechtigkeit.*

*Deine Ordnungen will ich halten. Verlass mich nicht ganz und gar! Wodurch hält ein Jüngling seinen Pfad rein? Indem er sich bewahrt nach deinem Wort. Mit meinem ganzen Herzen habe ich dich gesucht. Lass mich nicht abirren von deinen Geboten! In meinem Herzen habe ich dein Wort verwahrt, damit ich nicht gegen dich sündige. Gepriesen seist du, JaHuWaH! Lehre mich deine Ordnungen!*

*Mit meinen Lippen habe ich erzählt alle Bestimmungen deines Mundes. An dem Weg deiner Zeugnisse habe ich Freude, mehr als an allem Reichtum. Deine Vorschriften will ich bedenken und beachten deine Pfade. An deinen Satzungen habe ich meine Lust. Dein Wort vergesse ich nicht.*

*Tue Gutes an deinem Knecht, so werde ich leben. Ich will dein Wort halten! Öffne meine Augen, damit ich schaue die Wunder aus deinem Gesetz. Ein Gast bin ich im Land. Verbirg nicht vor mir deine Gebote! Meine Seele zermürbt sich vor Verlangen nach deinen Bestimmungen zu aller Zeit. Gescholten hast du die Übermütigen, die Verfluchten, die abirren von deinen Geboten. Wälze von mir Hohn und Verachtung! Denn deine Zeugnisse habe ich bewahrt. Sitzen auch Oberste und verhandeln gegen mich, dein Knecht sinnt nach über deine Ordnungen.*

*Deine Zeugnisse sind auch meine Lust, meine Ratgeber sind sie. Am Staub klebt meine Seele. Belebe mich nach deinem Wort! Meine Wege habe ich erzählt, und du hast mich erhört. Lehre mich deine Ordnungen! Lass mich verstehen den Weg deiner Vorschriften. Sinnen will ich über deine Wunder. Keinen Schlaf findet meine Seele vor Kummer. Richte mich auf nach deinem Wort! Halte fern von mir den Weg der Lüge, und gewähre mir dein Gesetz! Den Weg der Treue habe ich erwählt, ich habe vor mich gestellt deine Bestimmungen.*

*Ich halte an deinen Zeugnissen fest. JaHuWaH, lass mich nicht beschämt werden! Den Weg deiner Gebote werde ich laufen, denn du machst mir das Herz weit. Lehre mich, JaHuWaH, den Weg deiner Ordnungen, und ich will ihn bewahren bis ans Ende. Gib mir Einsicht, und ich will dein Gesetz bewahren und es halten von ganzem Herzen. Leite mich auf dem Pfad deiner Gebote! Denn ich habe Gefallen daran. Neige mein Herz zu deinen Zeugnissen und nicht zum Gewinn!*

*Wende meine Augen davon ab, das Eitle zu betrachten. Belebe mich auf deinen Wegen! Halte deinem Knecht deine Zusage aufrecht, die deiner Furcht entspricht! Wende ab meine Schande, die ich fürchte! Denn deine Bestimmungen sind gut. Siehe, ich sehne mich nach deinen Vorschriften! Belebe mich durch deine Gerechtigkeit! Lass über mich kommen deine Gnaden, JaHuWaH, dein Heil nach deiner Zusage, damit ich meinem Lästler ein Wort antworten kann. Denn ich vertraue auf dein Wort.*

*Entziehe meinem Mund das Wort der Wahrheit JaHuWaH nicht allzu sehr! Denn ich hoffe auf deine Bestimmungen. Halten will ich dein Gesetz beständig, immer und ewig. Und ich werde wandeln in weitem Raum, denn nach deinen Vorschriften habe ich geforscht. Vor Königen will ich reden von deinen Zeugnissen und mich nicht schämen. Ich habe meine Lust an deinen Geboten, die ich liebe, und werde meine Hände aufheben zu deinen Geboten, die ich lieb habe. Und über deine Ordnungen will ich nachdenken.*

*Gedenke des Wortes an deinen Knecht, worauf du mich hast warten lassen! Dies ist mein Trost in meinem Elend, dass deine Zusage mich belebt hat. Die Übermütigen haben mich über die Maßen verspottet, aber von deinem Gesetz bin ich nicht abgewichen. Ich gedachte, JaHuWaH, deiner Bestimmungen von alters her, und ich tröstete mich.*

*Zornglut hat mich ergriffen wegen der Gottlosen, die dein Gesetz verlassen. Lieder waren mir deine Ordnungen im Haus meiner Fremdlingschaft. In der Nacht habe ich deines Namens gedacht, JaHuWaH, und ich habe dein Gesetz gehalten. Dies ist mir zuteilgeworden: Dass ich deine Vorschriften bewahre. Mein Teil ist JaHuWaH! Ich habe versprochen, deine Worte zu bewahren. Ich suchte dich zu besänftigen von ganzem Herzen. Sei mir gnädig nach deiner Zusage! Ich habe meine Wege überdacht und meine Füße gekehrt zu deinen Zeugnissen.*

*Ich bin geeilt und habe nicht gezögert, deine Gebote zu halten. Stricke der Gottlosen haben mich umgeben. Dein Gesetz habe ich nicht vergessen. Um Mitternacht stehe ich auf, um dich zu preisen wegen der Bestimmungen deiner Gerechtigkeit. Ich bin der Gefährte aller, die dich fürchten, derer, die deine Vorschriften einhalten. Von deiner Gnade, JaHuWaH, ist die Erde erfüllt. Lehre mich deine Ordnungen! Du hast Gutes getan an deinem Knecht, JaHuWaH, nach deinem Wort! Gute Einsicht und Erkenntnis lehre mich! Denn ich habe deinen Geboten geglaubt. Bevor ich gedemütigt wurde, irrte ich. Jetzt aber halte ich dein Wort.*

*Du bist gut und tust Gutes. Lehre mich deine Ordnungen! Lügen haben die Übermütigen gegen mich erdichtet.<sup>7</sup> Ich bewahre deine Vorschriften von ganzem Herzen. Ihr Herz ist unempfindlich geworden wie Fett. Ich habe meine Lust an deinem Gesetz. Es war gut für mich, dass ich gedemütigt wurde, damit ich deine Ordnungen lernte.*

*Lieber ist mir das Gesetz deines Mundes als Tausende von Gold- und Silberstücken. Deine Hände haben mich gemacht und bereitet. Gib mir Einsicht, ich will deine Gebote lernen. Die dich fürchten, werden mich sehen und sich freuen, denn ich harre auf dein Wort. Ich habe erkannt, JaHuWaH, dass deine Gerichte Gerechtigkeit sind und dass du mich in Treue gedemütigt hast.*

*Lass doch deine Gnade mir zum Trost sein nach deiner Zusage an deinen Knecht! Lass deine Erbarmungen über mich kommen, dass ich lebe. Denn dein Gesetz ist meine Lust. Lass beschämt werden die Übermütigen, die mich lügnerisch bedrücken. Ich denke über deine Vorschriften nach. Lass sich zu mir wenden, die dich fürchten und die deine Zeugnisse erkennen! Lass mein Herz untadelig sein in deinen Ordnungen, damit ich nicht in Schande komme. Meine Seele verzehrt sich nach deinem Heil. Ich warte auf dein Wort. Meine Augen verzehren sich nach deiner Zusage: "Wann wirst du mich trösten?" Denn wie ein Schlauch im Rauch bin ich. Deine Ordnungen habe ich nicht vergessen.*

*Wie viele werden der Tage deines Knechts sein? Wann wirst du Gericht halten über meine Verfolger? Die Übermütigen haben mir Gruben gegraben, sie, die nicht nach deinem Gesetz sind. Alle deine Gebote sind Treue. Sie haben mich verfolgt ohne Grund. Hilf mir! Wenig fehlte, so hätten sie mich vernichtet im Land. Ich aber, ich habe deine Vorschriften nicht verlassen. Belebe mich nach deiner Gnade, und ich werde bewahren das Zeugnis deines Mundes. In Ewigkeit, JaHuWaH, steht dein Wort fest im Himmel.*

*Von Generation zu Generation währt deine Treue. Du hast die Erde gegründet, und sie steht. Nach deinen Ordnungen bestehen sie bis heute, denn alles ist dir dienstbar. Wäre nicht dein Gesetz meine Lust gewesen, dann wäre ich verloren gegangen in meinem Elend. Ewig werde ich deine Vorschriften nicht vergessen, denn durch sie hast du mich belebt.*

*Ich bin dein, rette mich! Denn ich habe nach deinen Vorschriften gesucht. Die Gottlosen haben mir aufgelauret, um mich umzubringen. Ich achte auf deine Zeugnisse. Von allen Vollkommenen habe ich ein Ende gesehen. Doch dein Gebot reicht sehr weit. Wie liebe ich dein Gesetz! Es ist mein Nachdenken den ganzen Tag. Dein Gebot macht mich weiser als meine Feinde. Denn ewig ist es mein!*

*Verständiger bin ich als alle meine Lehrer. Denn deine Zeugnisse sind mein Überlegen. Einsichtiger als Greise bin ich. Denn deine Vorschriften habe ich gehalten. Von jedem bösen Pfad habe ich meine Füße zurückgehalten, damit ich dein Wort bewahre. Von deinen Bestimmungen gewichen bin ich nicht, denn du, du hast mich unterwiesen. Wie süß sind meinem Gaumen deine Worte, mehr als Honig meinem Mund! Aus deinen Vorschriften empfangen ich Einsicht. Darum hasse ich jeden Lügenpfad! Eine Leuchte für meinen Fuß ist dein Wort, ein Licht für meinen Pfad.*

*Ich habe geschworen und halte es aufrecht, die Bestimmungen deiner Gerechtigkeit zu bewahren. Ich bin über die Maßen gebeugt. JaHuWaH, belebe mich nach deinem Wort! Die Gaben meines Mundes lass dir doch wohlgefallen, JaHuWaH! Lehre mich deine Bestimmungen! Mein Leben ist ständig in meiner Hand, aber dein Gesetz habe ich nicht vergessen.*

*Die Gottlosen haben mir eine Schlinge gelegt, aber von deinen Vorschriften bin ich nicht abgeirrt. Deine Zeugnisse sind mein Erbe für ewig, denn die Freude meines Herzens sind sie. Ich habe mein Herz geneigt, deine Ordnungen zu tun. Für ewig ist der Lohn! Die Gemeinen hasse ich, aber ich liebe dein Gesetz. Mein Schutz und mein Schild bist du. Auf dein Wort hoffe ich. Weicht von mir, ihr Übeltäter, ich will die Gebote meines Gottes halten! Stütze mich nach deiner Zusage, so werde ich leben. Lass mich nicht beschämt werden in meiner Hoffnung!*

*Stütze mich, dass ich gerettet werde. Und ich will beständig auf deine Ordnungen schauen. Abgewiesen hast du alle, die von deinen Ordnungen abirren. Denn Lüge ist ihr Sinnen. Wie Schlacken hast du hinweggeräumt alle Gottlosen des Landes, darum liebe ich deine Zeugnisse. Vor deinem Schrecken schaudert mein Fleisch, ich fürchte mich vor deinen Urteilen. Ich habe Recht und Gerechtigkeit geübt. Überlass mich nicht meinen Unterdrückern! Sei Bürge für deinen Knecht zum Guten! Lass die Übermütigen mich nicht unterdrücken!*

*Meine Augen sehnen sich nach deinem Heil und nach der Zusage deiner Gerechtigkeit. Handle mit deinem Knecht nach deiner Gnade und lehre mich deine Ordnungen! Dein Knecht bin ich; gib mir Einsicht, so werde ich deine Zeugnisse erkennen. Es ist Zeit für den JaHuWaH, zu handeln. Sie haben dein Gesetz gebrochen. Darum liebe ich deine Gebote mehr als Gold und Feingold. Darum wandle ich aufrichtig nach allen deinen Vorschriften. Jeden Lügenpfad hasse ich.*

*Wunderbar sind deine Zeugnisse, darum bewahrt sie meine Seele. Die Eröffnung deiner Worte leuchtet, sie gibt Einsicht den Einfältigen. Ich habe meinen Mund weit aufgetan und gelehzt, denn ich sehne mich nach deinen Geboten. Wende dich zu mir und sei mir gnädig nach dem Anrecht derer, die deinen Namen lieben! Befestige meine Schritte durch dein Wort, und gib keinem Unrecht Macht über mich!*

*Erlöse mich von der Bedrückung durch Menschen, und ich will deine Vorschriften einhalten. Lass dein Angesicht leuchten über deinen Knecht, und lehre mich deine Ordnungen! Wasserbäche fließen herab aus meinen Augen, weil man dein Gesetz nicht hält. Gerecht bist du, JaHuWaH, und richtig sind deine Urteile. Du hast in Gerechtigkeit deine Zeugnisse geboten und in großer Treue. Verzehrt hat mich mein Eifer, denn meine Bedränger haben deine Worte vergessen.*

*Wohlgeläutert ist dein Wort, dein Knecht hat es lieb. Gering bin ich und verachtet. Deine Vorschriften habe ich nicht vergessen. Deine Gerechtigkeit ist eine ewige Gerechtigkeit, und dein Gesetz ist Wahrheit. Angst und Bedrängnis haben mich erreicht. Deine Gebote sind meine Lust. Gerechtigkeit sind deine Zeugnisse für ewig. Gib mir Einsicht, damit ich lebe!*

*Von ganzem Herzen habe ich gerufen: Erhöre mich, JaHuWaH! Ich will deine Ordnungen halten. Zu dir habe ich gerufen: Rette mich! Ich will deine Zeugnisse bewahren. Der Morgendämmerung bin ich zuvorgekommen und habe um Hilfe gerufen. Auf deine Worte habe ich gehofft. Meine Augen sind den Nachtwachen zuvorgekommen, um nachzudenken über dein Wort. Höre meine Stimme nach deiner Gnade! JaHuWaH, belebe mich nach deinen Bestimmungen!*

*Nahe sind gekommen, die mich arglistig verfolgen. Fern sind sie von deinem Gesetz. Du bist nahe, JaHuWaH, und alle deine Gebote sind Wahrheit. Längst habe ich aus deinen Zeugnissen erkannt, dass du sie gegründet hast auf ewig. Sieh mein Elend an und rette mich! Denn dein Gesetz habe ich nicht vergessen. Führe meinen Rechtsstreit und erlöse mich! Belebe mich nach deiner Zusage!*

*Fern von den Gottlosen ist das Heil, denn nach deinen Ordnungen suchen sie nicht. Deiner Erbarmungen sind viele, JaHuWaH. Belebe mich nach deinen Bestimmungen!*

*Zahlreich sind meine Verfolger und meine Bedränger. Doch von deinen Zeugnissen bin ich nicht abgewichen. Die Treulosen habe ich gesehen, und es ekelte mich an, weil sie dein Wort nicht bewahrten. Sieh, dass ich deine Vorschriften lieb habe. Nach deiner Gnade, JaHuWaH, belebe mich! Die Summe deines Wortes ist Wahrheit, und jedes Urteil deiner Gerechtigkeit währt ewig. Oberste haben mich verfolgt ohne Ursache. Aber vor deinem Wort hat mein Herz gebebt.*

*Ich freue mich über dein Wort wie einer, der große Beute macht. Lüge hasse und verabscheue ich. Dein Gesetz liebe ich. Siebenmal am Tag lobe ich dich wegen der Bestimmungen deiner Gerechtigkeit. Großen Frieden haben die, die dein Gesetz lieben. Sie trifft kein Straucheln. Ich habe auf dein Heil gewartet, JaHuWaH, und deine Gebote habe ich erfüllt. Meine Seele hat deine Zeugnisse befolgt, und ich liebe sie sehr.*

*Deine Vorschriften und deine Zeugnisse habe ich befolgt, denn alle meine Wege sind vor dir. Lass mein Schreien nahe vor dich kommen, JaHuWaH! Gib mir Einsicht nach deinem Wort! Lass vor dich kommen mein Flehen! Rette mich nach deiner Zusage! Meine Lippen sollen Lob hervorströmen lassen, denn du lehrst mich deine Ordnungen.*

*Meine Zunge soll dein Wort besingen. Denn alle deine Gebote sind Gerechtigkeit. Lass deine Hand mir zur Hilfe kommen! Denn ich habe deine Vorschriften erwählt. Ich sehne mich nach deiner Hilfe, YaHuWaH! Dein Gesetz ist meine Lust. Meine Seele soll leben und dich loben! Deine Bestimmungen sollen mir helfen! Ich bin umhergeirrt wie ein verlorenes Schaf. Suche deinen Knecht! Denn ich habe deine Gebote nicht vergessen.*